

FFW Pretzabruck ein Aktivposten in der Altgemeinde

Jahreshauptversammlung mit einer Reihe von Ehrungen / Josef Obendorfer und Johann Schießl 40 Jahre im aktiven Dienst

SCHWARZENFELD (sss). Die FFW Pretzabruck wurde ihren Aufgaben im Brandschutz voll gerecht und war wiederum ein Faktor, der das Gemeinschaftsleben in der Altgemeinde und im Markt aktiv mitgestaltete, wie die Jahreshauptversammlung zeigte. In Einsätze und Ausbildung wurden 1303 Stunden investiert und damit ein hoher Ausbildungsstand gewährleistet. 20 langjährige aktive und passive Mitglieder wurden geehrt, drei Aktive befördert sowie die Jugendspange und Abzeichen für erfolgreiche Teilnahme am Wissenstest überreicht.

Der Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen, der der Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Alm“ vorausging, war gut besucht. Vorstand Ludwig Forster berichtete von sieben Zugängen, so dass die Wehr derzeit 48 Feuerwehrmänner und -frauen, einschließlich neun Jugendlicher, zählt. Zusammen mit 40 passiven und 80 fördernden Mitgliedern beträgt der Stand 168. In elf Sitzungen und einer Mitgliederversammlung wurden die Weichen für 20 Veranstaltungen gestellt, bei denen die Fischkirwa und der Partnerschaftsbesuch in Gersdorf/Sträß im Mittelpunkt standen.

Die Mitglieder waren auch gefordert beim Aufstellen von zwei Fertiggaragen, Umbauten an der Halle (Warmwasseraufbereitung, frostsichere WC-Anlage) und Bau eines Schanckbalkens. Dabei wurden 3681 Euro investiert, wie Johann Eimer in seinem Kassenbericht darlegte. Hans Wutz

bescheinigte mustergültige Kassenführung; insgesamt wurde Entlastung erteilt. Forster dankte allen, die das harmonische Vereinsjahr mitgestalteten und hob den Einsatz der Rentner

Ehrungen

40 Jahre aktiver Dienst: Josef Obendorfer, Traunricht, Johann Schießl. **20 Jahre aktiver Dienst:** Hans Obendorfer

40 Jahre Mitgliedschaft, Treuenadel in Gold: Franz Braun, Hans Schießl, Albert Obendorfer, Josef Obendorfer, Josef Eimer; **25 Jahre Mitgliedschaft, Treuenadel in Silber:** Paul Baumann, Gerhard Braun, Willi Fick, Gerhard Laubmann, Christian Liebl, Gerhard Gradl, Willi Hartinger,

GUT ZU WISSEN

Ernst Münch, Gundolf Streit, Georg Gradl; **10 Jahre Mitgliedschaft, Treuenadel in Bronze:** Michael Scheuerer jun., Tobias Brunner, Wolfgang Scheuerer, Karl-Heinz Dausch, Philipp Rodde

Beförderungen: Florian Süß, Feuerwehrmann, Matthias Beer, Oberfeuerwehrmann, Philipp Rodde, Hauptfeuerwehrmann.

Jugendspange und Bronze Wissenstest: Julian Beer, Michael Butz, Kristine Eisner, Alexandra Fick, Florian Forster, Johannes Schießl, Michael Süß, Johannes Zinger. **Wissenstest Höchststufe** Martin Scheuerer, Urkunde des Landkreises, **Gold:** Johannes Schießl.

hervor. Die Jugendarbeit trägt Früchte, freute sich Kommandant Gerhard Laubmann. Florian Süß wechselte von der Jugendgruppe zu den Aktiven. In Aktion war die Wehr bei Bränden bei Auto-Götz, in Altfalter, Traunricht und im Wald bei Asbach. Mit 40 örtlichen und 14 überörtlichen Ausbildungen, darunter eine Leistungsprüfung Wasser und 15 Übungen für die Jugendspange, wurde ein Schwerpunkt gesetzt. Den Maschinistenlehrgang besuchten Johann Eimer, Jürgen Obendorfer, Philipp Rodde und Georg Zapf. Derzeit laufe die Truppmann-Ausbildung. Geplant sei eine Leistungsprüfung THL, berichtete Laubmann, der sich für die Unterstützung bei seinem Vertreter Georg Zapf und die gute Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft bedankte.

Die Jugendgruppe ist eine engagierte Truppe mit sieben Jungen und zwei Mädchen, die vier feuerwehrtechnische Übungen absolviert habe, stellte Jugendwart Matthias Butz fest. Daneben gab es mehrere Aktivitäten im Freizeitbereich, unter anderem eine Bootstour auf der Donau, die Beachparty „Summerspirit“ und die Teilnahme am Kickerturnier in Sonnenried. Bürgermeister Manfred Rodde lobte das gute Ausbildungsniveau und die Jugendarbeit in der intakten Pretzabrucker Wehr und dankte für die Gestaltung eines lebendigen Gemeinschaftslebens. Vorstand Ludwig Forster nannte als nächste Veranstaltungen unter anderem eine Radtour am 1. Mai zur alten Bahnstrecke Eslarn-Neustadt/WN, die Schauermesse mit Dorfabend am 9. Juni und die Firschkirwa am 6. August.



Langjährige aktive und passive Mitglieder wurden durch Bürgermeister Manfred Rodde, Vorstand Ludwig Forster und Kommandant Gerhard Laubmann ausgezeichnet. Fotos: Schießl



Die engagierte Jugendgruppe erwart die bayerische Jugendspange und Plaketten bei Wissenstest, die Jugendwart Matthias Butz überreichte.